



Evangelische
Kirchengemeinde
Wermelskirchen

GemeindeBrief

Juni - August 2024



Besinnung: Pars pro Toto - das Teil steht fürs Ganze > Seite 3

Sommerkirche > Seite 4

Rückblick Gemeindeversammlung > Seite 5

Abschied Pfrin. Sabrina Frackenhohl-Koberski > Seite 13



Liebe Gemeinde,
 der alljährliche Checkup meines Hundes inklusive Impfung stand an. Natürlich war mir bereits vorher bewusst, dass mein Hund zwei, drei Kilo zuviel auf den Rippen hat. Die Aussage unseres Tierarztes hat mich aber dennoch betroffen gemacht: „Dein Hund wird nicht abnehmen.“

Das ginge nur mit weniger Futter, das bekommt er bei dir nicht. Also wird er nicht abnehmen. Punkt.“

Hmm, ich war mit dieser Ansage gar nicht glücklich und dachte, das wollen wir doch mal sehen. Jetzt erst recht.

Geht es euch auch manchmal so? Dass eure Mitmenschen nicht an euch und eure Fähigkeiten glauben?

Wie gut, dass Gott all unsere Fehler - aber auch unsere Fähigkeiten - kennt und uns trotzdem liebt. Er glaubt an uns; er vertraut uns und unseren Fähigkeiten.

Er gibt uns nicht auf. Im Gegenteil: wer an ihn glaubt, wird gestärkt und kann möglicherweise im Alltag die Zweifler Besseres lehren.

So wünsche ich allen viel Kraft, viel Spaß mit dieser neuen Ausgabe eures Gemeindebriefes und bleibt gesund und behütet!

Eure Corina Okrus

Erinnerung: Sie finden den Gemeindebrief auf unserer Homepage (www.ekwk.de). Die unter 75jährigen können ihn zudem hier abholen :

in unseren Gemeindehäusern und Predigtstätten, in unseren Kitas, bei Lotto Duran am Bahnhof, im Haus Vogelsang, im Haus der Begegnung, Schillerstr. 6, bei WiW, Telegrafenstr. 9, im Rathaus, in der Buchhandlung van Wahden, Markt 8, bei Edeka Harbring, im Belten 2 und im Restaurant „Vier Jahreszeiten“ am Carpe Diem in der Adolf -Flöring Str. 24

Die über 75jährigen erhalten den Gemeindebrief wie gewohnt nach Hause zugestellt.

■ IN DIESER AUSGABE

Besinnung:

Pars pro toto - das Teil steht fürs Ganze 3

Gemeinde kompakt

Sommerkirche 2024 4

Rückblick auf die Gemeindeversammlung 5

Stadtkirchenfest 6

Sommerfest Kita Heisterbusch 6

Einladung zu einer Geistlichen Tageswanderung 7

Stadtkirchenbasar 7

Hanna Siebel erzählt von der Tagespflege 8

Ausflug Kinderkirche – Es geht in den ZOO! 9

Bibel kreativ gestalten 9

Begegnung unterschiedlicher Religionen 10

„17 x Zukunft“ Aktionstag in RS - Lennep 11

Infos zur Konfirmation 12

Abschied Pfarrerin Sabrina Frackenpohl-Koberski 13

Termine anderer Gemeinden / Familienbibeltag 14

Rätselseite 15

Diakonische Angebote 16

Wen möchten Sie sprechen? / Impressum 17

Gottesdienstplan / Sommerkirche 18

Weitere Gottesdienste 20

Bezirk Stadt

Jahresprojekt der Kita Heisterbusch 21

Kindergartenfest im Kindergarten Wielstraße 22

Jubelkonfirmation in der Stadtkirche 22

Kita Wielstraße: Wermelskirchener Stadtlauf 23

Bezirk Burg/Hüniger

Vogelscheuchenpark – Kreativität war gefragt 24

Seniorenkreis Ü75 25

Ehrensache 25

Musikalisches Picknick 26

Die Kirche Hüniger wird 125 27

„Family Sunday“ in Hüniger 27

Bezirk Tente

Mit GOTT unterm Sternenzelt 28

Ladies first - Frauentreff in Tente 28

Herzliche Einladung zum Mirjam Gottesdienst 29

Kita - Abschieds- und Einschulungsgottesdienste 30

Seniorencafé 31

Kirchcafé Tente 31

Musik

Mitsing-Projekt der KANTOREI: Verdis Requiem 32

12-Stundenkonzert mit Mittelaltermarkt 32

Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt 33

Kinder- und Jugendseite

Kindergewinnspiel 35

Zum guten Schluss 36

Pars pro toto - das Teil steht fürs Ganze

„Ich will alles haben“ - rufen manche Kinder, fragt man sie, wie viel Süßigkeiten sie haben wollen. „Ich will alles haben“, empfinden manche Erwachsene, fragt man sie, welche Annehmlichkeiten sie brauchen. Und wünschen sich viel Freizeit und genügend Geld, um in eben dieser Freizeit „alles“ zu erleben.



Schon seit längerem mache ich selbst Sommerurlaub in Norwegen. Manchmal frage ich mich: Willst du eigentlich nicht mal wieder woanders hinfahren? Und mir wird klar: die eine Wahl, die ich treffe, schließt andere Möglichkeiten aus. Es geht nicht „alles“. Und ich überlege: Was wäre, wenn ich morgen sterben würde und hätte es nicht mehr geschafft, all die To-dos auf meiner Liste abzuhaken? Blicke dann mein Leben unvollständig?

Aber das kann doch nicht sein: Dass mein Lebenssinn von einer konkreten Anzahl verwirklichter Möglichkeiten abhängt. Meine Lebensqualität hängt doch nicht an einer Quantität irgendwelcher Faktoren. Auch nicht an der Anzahl der Tage und Jahre, die mein Leben schließlich ausmachen.

Mehr und mehr empfinde ich: In jedem Augenblick liegt mein ganzes Leben enthalten. In jedem noch so kleinen Detail schimmert das Ganze durch. „Pars pro toto“ - sagten die alten Römer dafür, „das Teil steht fürs Ganze“.

Pars pro toto - ich verstehe diesen Ansatz mehr und mehr ganzheitlich: Wenn ich bald wieder nach Norwegen reise, dann schließe ich die Möglichkeiten anderer Länder nicht aus, sondern sogar mit ein: Die fremde norwegische Kultur verstehen zu lernen, mit waschechten NorwegerInnen befreundet zu werden - das ist genau so bedeutsam wie jede andere Entdeckungsreise auch. In meiner kleinen Norwegenreise ist das ganze Weltreise-Programm enthalten. Und genauso auf allen anderen Feldern meines Lebens: Ich kann z.B. nicht alle Musikinstrumente erlernen und spielen, aber eines davon hat es mir besonders angetan. Und auch darin empfinde ich das ganze weltweite Orchester an Instrumenten und Stimmen und Musiken.

Musizierend verstehe ich mich als Teil eines globalen musikalischen Ganzen. Und es erfüllt mich mit tiefer Freude. Wie wäre es, wenn wir uns mehr und mehr als Teil eines globalen Ganzen verstünden? Nicht nur als Gegenüber, sondern als Ausdruck des globalen Ganzen? Und noch weiter gedacht: Wie wäre es, wenn in uns allen je das ganze Universum inbegriffen wäre? In uns Minis - aus universaler Perspektive betrachtet - alles?

Wir würden jedenfalls viel gelassener mit unseren Ansprüchen umgehen - sie würden immer weniger. Wir würden viel demütiger mit unseren Mitmenschen umgehen - sie würden immer wichtiger und gleichzeitig unwichtiger. Wir würden viel dankbarer mit unserem eigenen Leben umgehen - es erschiene uns in jedem Moment kostbar.

Gott selbst legt in uns „alles“: Seine inspirierende Geistkraft, seine verschwenderische Schöpferliebe, seine befreiende Menschennähe. Weihnachten, Ostern und Pfingsten sind sprechende Ausdrucksformen. Und auch hier gilt: Pars pro toto: In jedem Fest des Kirchenjahres ist alles enthalten. Sogar in jedem Gottesdienst ist alles enthalten und wird in der Liturgie abgebildet: Die ganze raum- und zeitübergreifende Kirche Jesu.

„Wer mich sieht, der sieht den Vater“, sagt Jesus zu Philippus (Joh 14,9). Und: „Was ihr einem meiner gerings-

ten Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,40). Auch Jesus sieht im Teil das Ganze - und in jedem Menschen das Göttliche. Genauso hat er gehandelt.

Als Kirchengemeinden stehen wir an einer Zeitwende: Bald können wir nicht mehr überall „alles“ vorhalten.

Aber es genügt auch hier: Pars pro toto. Das Teil steht für das Ganze.

Wenn wir uns in diesem Sommer wieder zur Sommerkirche zusammenfinden, dann fehlt da nichts, es ist alles da. Und viele von uns sind auch da und bringen noch einmal alles mit.

Ja: wir möchten gerne „alles“ haben. Aber dafür genügt auch ein Teil. In diesem Sinne: einen guten Sommer, er hält alles bereit.

Ihr / Euer Pfr. Manfred Jetter

PS: Die Frage der Gerechtigkeit ist eine ganz andere, aber genauso wichtig.

Sommerkirche 2024

Nach den ermutigenden Erfahrungen der letzten beiden Jahre wollen wir auch in diesem Jahr das Konzept der Sommerkirche in den Sommerferien fortsetzen.



Vom 7. Juli bis zum 18. August wird es Sonntag für Sonntag wieder jeweils einen zentralen Gottesdienst geben, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Dabei werfen wir in diesmal das Netz noch ein bisschen weiter aus: Auch das Haus Vogelsang ist mit dabei, denn auch das ist Teil unserer Gemeinde. Viele ältere

Gemeindeglieder leben dort, die nicht so einfach an unseren Gottesdiensten teilnehmen können, und das wollen wir am 7. Juli – also zum Start der Sommerkirche – durch einen gemeinsamen Gottesdienst im großen Saal des Hauses deutlich werden lassen.

Und: In diesem Jahr beteiligen sich zudem die Gemeinden Dhünn und Dabringhausen nun auch offiziell an dem Projekt! Nachdem sie im vergangenen Jahr bereits punktuell zu Besuch waren, findet nun einer der Gottesdienste – nämlich der am 18. August – in bzw. vor der Ev. Kirche Dhünn statt. Und ebenfalls am 18. August endet die Reihe dann wieder mit einem nachmittäglichen musikalischen Picknick auf der Wiese an der Burger Kirche.

Oberthema der Sommerkirche wird die Jahreslosung sein, die uns ja auch sonst schon immer wieder begegnet ist: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Kor. 16,14). Die einzelnen Gottesdienste werden sich daran orientieren und das Oberthema kreativ und vielfältig erkunden und vertiefen. Nähere Informationen gibt es parallel auf unserer Homepage, in den sozialen Medien und auch wieder auf einem übersichtlichen Flyer, der sich gut dazu eignet, zu dem einen oder anderen Gottesdienst einzuladen!

Für das Pfarrteam: Pfr. Volker Lubinetzki
Foto: © Bartek / stock.adobe.com

Rückblick auf die Gemeindeversammlung

Liebe Wermelskirchener Gemeinde,

einen kurzen Rückblick auf die Gemeindeversammlung im März möchten wir mit einem großen „Dankeschön“ beginnen und zwar dafür, dass Sie so zahlreich gekommen sind. Natürlich wissen wir, dass es vor allem der Konflikt im Zusammenhang der Vorbereitungen auf die Presbyteriumswahl und der Rücktritt von 12 PresbyterInnen war, der Sie auf Antworten hat hoffen lassen. Aber Sie haben durch Ihr Erscheinen auch gezeigt, dass Ihnen Ihre Gemeinde am Herzen liegt, und Sie wissen wollen, wann alles wieder in Ordnung kommt. Auch die engagierte, teilweise emotionale, Diskussion hat gezeigt, wie betroffen Sie alle sind. Für uns im Bevollmächtigtenausschuss ist Ihr Engagement eine große Motivation und Verantwortung.

Der Bevollmächtigtenausschuss hat die Aufgabe, die Situation insoweit zu befrieden, dass Sie wieder ein Presbyterium wählen und wir den BVA abschaffen können. Auf diesem Weg sind wir und wir haben auch schon einige Schritte zu diesem Ziel hin unternommen. Wir haben alle Beteiligten gehört, kritische Felder identifiziert und versucht, Kompromisse auszuhandeln oder neue Wege aufzuzeigen. Es gibt nicht nur die eine Ursache für die aktuelle Situation, sondern, wie so oft, mehrere Ursachen. Auch ist die gegenwärtige Situation unseres Erachtens über Jahre hinweg entstanden. Dabei ist es zu Verletzungen und Enttäuschungen gekommen, die es nun zu beachten gilt. Wir haben den Eindruck, dass sich bereits erste Schritte in die richtige Richtung abzeichnen.

Wir erleben eine große Solidarität innerhalb des Bevollmächtigtenausschusses und auch mit den ehemaligen



Presbyteriumsmitgliedern und dem Pfarrkollegium.

Wir ringen um die anstehenden Themen und suchen nach Lösungen. Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an, denn eine gute Kommunikation miteinander hilft so viel mehr als das Kommunizieren übereinander. Unser Ziel ist es, die Kirchengemeinde Wermelskirchen „enkelfähig“ zu machen, also Weichen für eine Zukunft zu stellen, in der auch unter veränderten Bedingungen Ihre vielfältige und gute Gemeindegemeinschaft strahlen kann.

Ein wichtiges Thema der Gemeindeversammlung war die finanzielle Situation der Gemeinde. Der Rückgang der Mitgliederzahlen und

damit auch der Kirchensteuern macht harte Einschnitte erforderlich. Der Bevollmächtigtenausschuss, ergänzt um weitere KollegInnen und Ehrenamtliche, hat sich in einer ersten Sitzung zu strukturellen Überlegungen getroffen, um Finanzen, Personal und Gebäude zu analysieren, aber vor allem um einen Blick nach vorne zu werfen unter der Überschrift „Wie soll die Kirchengemeinde Wermelskirchen in 10 Jahren aussehen?“ Wir setzen alles daran, die Gemeindegemeinschaft weiter zu entwickeln und bitten Sie, unsere Bemühungen mitzutragen. Wir freuen uns, wenn Sie mit guten Ideen und Ihrem ehrenamtlichen Engagement Ihre Gemeinde auch weiterhin unterstützen. Auch um Ihre Fürbitte möchten wir Sie bitten, denn uns ist bewusst, dass nur wachsen kann, wo wir uns unter Gottes Segen stellen und gemeinsam darauf bauen, dass er unsere Gemeinde trägt.

Mit herzlichen Grüßen

Annette Cersovsky und Carsten Wolff
für den Bevollmächtigtenausschuss

Stadtkirchenfest



SONNTAG
02.06.24
BEGINN MIT
GOTTESDIENST
UM 11 UHR

Stadtkirchenfest

MIT ALLEN SINNEN – LEBEN!



PROGRAMM

11 Uhr Gottesdienst mit Kinderchören der Kindergärten
Heisterbusch und Wielstraße und Jubilate Deo

ca. 12:30 Uhr Platzkonzert Posaunenchor

13 Uhr Posaunenchorstücke für Kinder mit
Instrumentenvorstellung und "Musik der Konfessionen"

15:30 Uhr Gemeinsamer Abschluss in der Stadtkirche

12-15:30 Uhr

- Kreatives für Kinder, u.a. von den Kindergärten
- Heisterbusch und Wielstraße
- Rallye in der Kirche
- Führung durch den Kräuterkirchgarten
- Kicker, Billard, Volleyball, Spielmobil, Tischtennis

Für Speis und Trank ist
selbstverständlich auch gesorgt!

Stadtkirchenfest

MIT ALLEN SINNEN – LEBEN!



Kita Heisterbusch

Die Kita Heisterbusch feiert ihr diesjähriges Sommerfest gemeinsam mit der Gemeinde im Rahmen des Stadtkirchenfestes am 2. Juni.
Herzliche Einladung!

- Faltschachteln
- Verpackungsentwicklung
- Stülpkartons

- Großformat-UV-Inkjet
- Lohnstanzen
- Lohnklebungen

Kocherscheid



Seit 1899

Faltschachteln &
Verpackungen aus Karton

Fon +49 2196 70677-50 www.kocherscheid.de



ALPHA Buchhandlung

Kölner Str. 54,
42929 Wermelskirchen
Tel. 02196 1406,
Fax 02196 883468

Einladung zu einer Geistlichen Tageswanderung

Nach einigen Jahren Pause laden wir endlich wieder zu einer Geistlichen Tageswanderung ein. Dieses Mal führt der Weg uns auf eine wunderschöne Teiletappe des Westfälisch-Bergischen Jakobsweges, an dem ja auch unsere Stadtkirche liegt.



Schritte gehen, den Boden spüren, den Wind im Rücken und die Sonne im Gesicht. Dazu immer wieder Anhalten,

Einkehr halten, Beten, Singen, Besinnen. An naturschönen Plätzen, in Kirchen, im Kloster Beyenburg, auf einem alten jüdischen Friedhof. So wollen wir einen ganzen Tag lang gemeinsam auf dem Weg sein, darauf achten, was uns trägt, treibt und verbindet.

Wann: Samstag 6. Juli 2024
Treffpunkt: 8.15 Uhr: Stadtkirche Wermelskirchen
Fahrt: gemeinsam mit eigenen PKWs nach Lennep-Bahnhof
 Weiterfahrt mit der Bahn nach Schwelm
Etappe Schwelm - Lennep
 Distanz: 18 km
Anmeldung: erbeten bis Sonntag, 30. Juni

Weitere Informationen und Anmeldung bei Pfr. Manfred Jetter, manfred.jetter@ekwk.de; Tel. 9 09 36 99.

Wir freuen uns auf den Weg mit Euch.

Pfr. Manfred Jetter

Stadtkirchenbasar

Auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Stadtkirchenbasar statt.



Am 5. Oktober kann von 9.00 bis 15.00 Uhr nach Herzenslust getrödelnd und bei Kaffee, Kuchen, Suppe und anderen Leckereien geklönt werden.

Die Annahmetermine für gut erhaltenen Trödel sind:

Freitag, 28. Juni	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 29. Juni	von 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag, 6. September	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 7. September	von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung der verkürzten Annahmezeit an den Samstagen!

Wie gehabt werden u.a. gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Bücher, Haushaltswaren, Elektrokleingeräte, Porzellan, Deko-Artikel und Glaswaren angenommen - so lange die Lagerkapazitäten nicht erschöpft sind.

Stellvertretend für das Basarteam: Corina Okrus

Hanna Siebel erzählt von der Tagespflege

„Ja, mein Name ist Hanna Siebel, ich wohne im Hüniger, auch schon von Kindesbeinen an, bin 87 Jahre und allmählich ist der Tagesablauf doch schon ein bisschen eintönig und dann hörte ich von der Tagespflege, dass man da nicht nur gut aufgehoben ist, sondern dass man dort auch in Anspruch genommen wird, da sitzt man nicht nur dumm rum, da geschieht was. Und da habe ich zu meinem Sohn gesagt, so da geh ich mal hin und mache einen Schnuppertag.

Und der Schnuppertag war wunderbar, war was für mich, also endlich hatte ich meinesgleichen und vor allen Dingen auch ganz viel Zuneigung von den jungen Frauen, die da tätig sind.

Also, dass ich das „Stübchen“ jetzt schon positiv erwähnt habe, das ist noch längst nicht genug.

Wir werden natürlich morgens mit dem Bus abgeholt, auch das ist schön, manchmal auch eine dreiviertel Stunde, weil wir bis Bergisch Born und weiter fahren. Mit anderen Worten, so ist das „Stübchen“ bekannt und holt sich seine Leutchen, vorwiegend Frauen, leider, leider, wir haben nur drei Männer in der ganzen Gruppe. Glaubt ihr wohl, die haben es nicht einfach, ha ha ha (sie lacht), aber gut, also dann holen sie uns ab und wir werden mit dem Frühstück empfangen. Auch das ist schon schön und vor allen Dingen, immer wieder mit Freundlichkeit.

Nach dem Frühstück gehen wir in einen separaten Raum, wo wir in einen großen, ein richtiger Kreis ist es nicht, es ist mehr ein Ei, aber das ist ja auch egal und an einer Seite eine kleine Öffnung und da sitzt dann eine von den Pflegern, ich hätte bald gesagt Erzieherinnen, daran erkennt man, dass ich mal im Kindergarten war, also, die erziehen uns nicht mehr, wir dürfen so sein wie wir sind.

Manchmal sind wir auch nicht so freundlich, aber die Mädchen,

die uns da bedienen und auf uns aufpassen und bewirten und drücken, och ja das tun sie auch immer, sie drücken auch einen mal, dass man richtig spürt, man wird lieb gehalten.

Ja und die sind immer freundlich. Ja und da werden wir dann auch schon mal ein bisschen auf unsere Klugheit oder das, was wir überhaupt noch wissen, geprüft, wir raten und wir singen auch, wir klatschen auch, wir dürfen auch aufstehen zwischendurch, man muss ja auch schon mal zur Toilette. Das macht überhaupt nichts, da wird man nicht gefragt, Frau Siebel wo wollen sie denn jetzt hin, überhaupt nicht, man lächelt und geht und diese Selbstständigkeit wird uns auch gelassen.

Also, wissen Sie was? Das Beste ist, Sie gehen einfach mal hin, Sie werden jederzeit mit Freuden empfangen.“



Hanna Siebel

Kontakt: Diakoniestation Wermelskirchen, siehe S. 16

BESTATTUNGSHAUS ANDRIESEN
NIEDERLASSUNG DER KEMPER BESTATTUNGEN E.K.

Inh. Udo Andrießen
Bestattermeister

Berliner Straße 68
42929 Wermelskirchen

02196 - 888 50 56

BESTÄTTER
DER KEMPER GRUPPE

www.bestattungshaus-andriessen.de



Ausflug Kinderkirche – Es geht in den ZOO!

Am 29. Juni 2024 unternehmen wir einen Ausflug in den Wuppertaler Zoo! Hierzu treffen wir uns um 9.00 Uhr im Hauptbahnhof Remscheid.

Für Verpflegung ist gesorgt. Bitte packt eine Trinkflasche ein. Rückkehr ist am Nachmittag geplant.

Teilnehmen können alle Kinder zwischen 5 und 10 Jahren (auch die Eltern dürfen mitkommen, zahlen ihre Kosten selbst). Bitte bis zum 22. Juni 24 bei Pfrin. Anke Schäfer per Mail (anke.schaefer@ekir.de) oder Tel. 88 89 57 anmelden.

Wir freuen uns auf Euch!



Euer Team der Kinderkirche

Bibel kreativ gestalten

In die Bibel schreiben, gar malen oder kleben?

Ja!

Inspiziert vom so genannten „bible journaling“ lade ich dazu ein, sich kreativ mit Bibeltexten zu beschäftigen, mit Farben und Schriften und allerlei Materialien. Der Text geht dabei sozusagen von der Hand ins Herz – und der Verstand darf natürlich auch eingeschaltet werden. Wir tauschen uns darüber aus, wie wir den Text verstehen, was uns dazu aus unserem eigenen Leben einfällt. Wir hören auf einander und gestalten dabei, wie es jeder und jedem gefällt.

Besonders begabt muss dazu niemand sein – nur Freude an Gottes Wort und Experimentierlust im Umgang mit der Bibel, in der es für mich festgehalten ist, sind erforderlich. Ich selber habe kurz vor Ostern einen ersten, zaghaften und zugleich (wie ich fand) mutigen Selbstversuch gestartet und ein Herz voller Knoten-in-Taschentüchern mit der Umschreibung eines Verses in meine Bibel geklebt:

2 Nicht wahr, es ist euch wichtig, einander im Namen von Christus zu ermahnen? Es ist euch wichtig, euch gegenseitig mit seiner¹ Liebe zu trösten, durch den Heiligen Geist Gemeinschaft miteinander zu haben und einander tiefes Mitleidgefühl und Erbarmen entgegenzubringen?² Nun, dann macht meine Freude vollkommen und haltet entschlossen zusammen!³ Lasst nicht zu, dass euch etwas gegeneinander aufbringt, sondern begegnet allen mit der gleichen Liebe⁴ und richtet euch ganz auf das gemeinsame Ziel aus.⁵ Hochhuberei⁶ und Überheblichkeit⁷ dürfen keinen Platz bei euch haben. Vielmehr soll ihr demütig genug sein, von euren Geschwistern höher zu denken als von euch selbst. Jeder soll auch auf das Wohl der anderen bedacht sein, nicht nur auf das eigene Wohl.⁸ Das ist die Haltung, die euren Umgang miteinander⁹ bestimmen soll, es ist die Haltung, die Jesus Christus¹⁰ uns vorgelebt hat!

Jesus Christus, unser Vorbild

¹ Er, der Gott in allem gleich war und auf einer Stufe mit ihm stand.



So viel Selbständigkeit wie möglich, bei so viel Betreuung und Pflege wie nötig.

Für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an:



Senioren-Park carpe diem
Wermelskirchen
Adolf-Flöring-Straße 24
42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 / 7214-0
betreuung-wk@senioren-park.de
www.senioren-park.de

Senioren-Park carpe diem
Dabringhausen
Auf dem Scheid 17
42929 Dabringhausen
Tel.: 02193 / 5343-0
dabringhausen@senioren-park.de
www.senioren-park.de



...mehr als gute Pflege!

Noch nicht der Schönheit letzter Schluss; aber ich hab Lust, gemeinsam mit anderen weiter zu experimentieren. Wer Lust hat, melde sich bitte bei mir: Tel. 21 77; almuth.conrad@ekwk.de

Termine bis zu den Sommerferien: 03. und 17. Juni, 01. Juli, 19.00 bis ca. 21.00 Uhr. Nach einer Sommerpause ab 29. Juli zur selben Uhrzeit jeweils am Montag der ungeraden Woche.

Pfrin. Almuth Conrad

Begegnung unterschiedlicher Religionen

„Wir lieben es bunt und demokratisch“ stand auf dem Plakat unserer evangelischen Kirchengemeinde, mit dem wir an der Demo gegen Fremdenhass und Rechtsextremismus hier in Wermelskirchen teilnahmen.

Leider gibt es auch bei uns Menschen, die „braunes“ Gedankengut befürworten. Umso größer war die Freude ob der hohen Beteiligung an der Demo.



In diesem Zusammenhang denke ich an eine schöne Begegnung, die ich auf meiner Pilgerreise nach Santiago de Compostela erlebt habe.

Ich war erst ein paar Tage auf meiner langen Reise unterwegs und befand mich noch in Deutschland, als sich folgendes zugetragen hat:

Es ist später Nachmittag, kalt und regnerisch.

Ich habe Hunger und keine Lust, den Campingkocher aufzubauen, um mir bei diesem Wetter etwas zu kochen. Im nächsten Dorf angekommen, lockt mich ein Imbisswagen an. Ich stehe vor der Auslage. Hier gibt es Türkisches wie Pide oder Döner. Hmm, was werde ich mir bestellen? Der Imbissbesitzer schaut mich an und fragt: „Wo willst du denn hin mit dem großen Rucksack?“

Ich denke: „dunkler Hauttyp, schwarze Haare, deutsch mit starkem Akzent. Er scheint türkischer bzw. arabischer Abstammung zu sein. Er wird keine Ahnung von Santiago de Compostela haben.“

„Ich mache eine Pilgerreise nach Santiago de Compostela. Das liegt in Spanien und ist ein christlicher Pilgerort“, antworte ich daher etwas ausführlicher, als ich mich sonst erklären würde.

Er schaut erstaunt und stellt interessiert einige Fragen zu meiner Reise, die ich ihm gerne beantworte.

Darauf ruft er: „Oh! Ich will einmal in meinem Leben nach Mekka. Das liegt im westlichen Saudi-Arabien. Dort ist die Heilige Moschee und der Kaaba, der zentrale Wallfahrtsort des Islams. Ich bin Muslime. Dafür muss ich aber eine 5stellige Summe aufbringen. Ich hoffe, das Geld irgendwann zusammen zu haben. Ich habe großen Respekt vor Menschen wie dir, die für ihren Glauben solche Strapazen auf sich nehmen. Komm, suche dir hier aus, was du essen möchtest. Du bist mein Gast.“

Erfreut zeige ich auf eine seiner leckeren Speisen. Schnell hat er es zubereitet und reicht mir noch eine Cola über die Theke. Ich bedanke mich herzlich für die Einladung und wünsche ihm alles Gute beim Sparen für seine große Reise nach Mekka.

Er antwortet: „Ich danke dir! Ich wünsche dir eine gute Reise und dass dich dein Gott auf deinem weiten Weg beschützen soll.“

Mit viel Dankbarkeit und Freude im Herzen, einem türkischen Döner in der einen und einer amerikanischen Cola in der anderen Hand, mache ich mich wieder auf meinen Weg und denke: „Wie wunderbar vielfältig und tolerant ist doch dieses Leben.“

Sicherlich haben Sie auch schöne Erinnerungen an Situationen mit Mitbürgern aus vermeintlich fremden Kulturen und Religionen gemacht. Es wäre schön, wenn wir die kleinen Geschichten unseren Mitmenschen erzählen. Das wäre ein kleiner Beitrag gegen Hass, Ausgrenzung und Feindseligkeiten.

Bettina Stanio

Am 8. Juni gehen wir wieder auf die Straße und werben am Tag vor der Europa - Wahl für unser demokratisches Miteinander.

„17 x Zukunft“ Aktionstag „Nachhaltige Entwicklung“ in RS - Lennep



Durchgehend von 12.00 bis 17.00 Uhr sind folgende Mitwirkende an diesen Orten dabei:

Die Welle, Wallstr. 54, 42897 Remscheid:

- FSI-Forum,
- F(I)air Weltladen,
- Honswerk,
- Caritas,
- Engagement Global,
- MachArt Manufaktur aus Paderborn

Stadtteilbibliothek, Berliner Straße 9, 42897 Remscheid:
- VHS

Räume der Ev. Kirchengemeinde Lennep, Berliner Straße 3, 42897 Remscheid:

- Evangelischer Kirchenkreis Lennep
- Röntgen Museum, Schwelmer Str. 41, 42897 Remscheid:*
- Kommunales Integrationszentrum,
- Foodsharer,
- Natur-Schule Grund
- Munsterplatz:*
- Gut Einern aus Wuppertal

Der Jugendrat begleitet den Tag für Social Media. Es gibt Vorträge, Mitmach-Aktionen, Virtual Reality - Erlebnisse, Quizveranstaltungen, Kunstaktionen, Infostände. Ideen und Wünsche werden gesammelt, die Foodsharer sorgen für Verpflegung. Das Röntgen Museum ist normal 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Veranstalter ist die Stadt Remscheid
Kontakt: Stadt Remscheid, Bildungsbüro,
Frau Annegret Calaminus, Tel. 02191/163667

Am Samstag, dem 8. Juni 2024, findet in der Zeit von 12.00 - 17.00 Uhr in der Lenneper Altstadt das Fest statt.

Es wird sich dabei alles um die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung drehen.

Das folgende Programm erwartet Sie:

- 12.00 Eröffnung und Begrüßung in der Welle, Wallstr. 54, 42897 Remscheid, durch Herrn Dr. Peter Schniering (Future Cleantec Architects) und Herrn Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz
- 13.00 Vortrag in der Welle zu nachhaltigem Banking von Frau Jenny Brockerhoff
- 14.00 Vortrag in der Stadtteilbibliothek, Berliner Straße 9, 42897 Remscheid, zu Zero Waste von Frau Olga Witt
- 15.00 Poetry Slam im Rotationstheater, 42897 Remscheid, Kölner Straße 1: 1. Runde
- 16.00 Poetry Slam im Rotationstheater 2. Runde

Wolfgang Putz

Synodalbeauftragter für Umwelt im Evangelischen Kirchenkreis Lennep

Infos zur Konfirmation

Herzlich willkommen!

Das wird ein spannender Sommer! Zwei Gruppen mit Konfirmandinnen und Konfirmanden starten neu durch: Gemeinschaft erleben, gemeinsam wegfahren, ganzheitlich Glauben entdecken in Themeneinheiten, Gemeinde kennenlernen in Gruppen, Projekten und Gottesdiensten. Die erste Gruppe startet vom **12. bis 26. Juli 2024** mit einer gemeinsamen Freizeit. Unser Team hat sich schon viele Aktionen ausgedacht, sodass bestimmt für alle was dabei ist, was gefällt. Nach den Sommerferien geht es ans Gemeinde-Kennenlernen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch!



Und hier ist der Termin für alle, die jetzt in die 7. Klasse kommen und 2026 zur Konfirmation gehen wollen:
11. bis 25. Juli 2025:
„Möllnbeck – school of confirmation“. Gerne schonmal einplanen beim Sommerurlaub für nächstes Jahr!

Einen guten Monat später geht es für die Konfis im Samstagmodell los. 1 x im Monat treffen wir uns einen ganzen Tag mit viel Lebendigkeit und Kreativität, mal in der großen Gruppe und mal in Kleingruppen. Mit dabei ist ein großes Team jugendlicher Teamer und ein gemeinsames Wochenende im Camp West im September gehört auch mit dazu.

Herzlich willkommen heißen wir euch in einem Begrüßungsgottesdienst am 30. August im Gemeindehaus Tente.

Wer ab August in die 8. Klasse kommt und kurz entschlossen mit einsteigen will, kann das über diesen Anmelde-link tun:

<https://on.campflow.de/cvjm-wemelskirchen/konfi-24>

Genauere Informationen gibt es hier:



Freizeit-Konfi:

Pfrin. Almuth Conrad: Tel. 21 77
 almuth.conrad@ekwk.de

Samstagsmodell:

Pfrin. Sarah Kannemann: Tel. 01573 0678280
 sarah.kannemann@ekir.de
 Diakonin Beatrix Fischer: Tel. 01578 4673059
 beatrix.fischer@ekir.de

Wir freuen uns auf eine tolle Konfizeit mit euch!

Pfrin. Almuth Conrad, Diakonin Beatrix Fischer
 und Pfrin. Sarah Kannemann

Carsten
Becher
Malermmeister



Beltener Str. 39
 42929 Wermelskirchen
 Tel. 0 21 96 / 9 28 25

Ausführung sämtl. Innen- u. Aussenanstricharbeiten
 Tapezierarbeiten, Wärmedämmung, Teppichverlegung

Abschied Pfarrerin Sabrina Frackenpohl-Koberski



Liebe Kleinen und liebe Großen in der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen, im Bezirk Tente und in unserer Kita!

Schweren Herzens, mit einem lachenden und einem weinenden Auge, schreibe ich euch heute, um euch zu sagen, dass ich im November eine neue Pfarrstelle antrete und ich deshalb die Kirchengemeinde und

den Bezirk im Oktober verlassen werde.

Wir brechen auf zu neuen bekannten Ufern und finden in unserer alten Heimat unser neues Zuhause.

Die Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht. Wir hoffen sehr, dass wir auch an neuem Ort wieder so viele engagierte Menschen treffen werden, so viele kluge Köpfe, anpackende Hände und weite Herzen wie hier in Tente.

Wir sind unendlich dankbar für so viele wertvolle Begegnungen, für so ein wertschätzendes Miteinander in Tente!

Trotz vieler Fragen und Unsicherheiten wagen wir es und nehmen die Herausforderung eines Neuanfangs mutig an. Wie schön, dass sich auch in unserer neuen Heimat Menschen auf uns freuen, dass die neue Gemeinde uns mit offenen Armen empfängt und genau nach uns Ausschau gehalten hat.

Hoffentlich seid ihr mir nur kurz böse, dass ich gehe, könnt meinen Schritt ein bisschen verstehen und startet dann hoffentlich zeitnah mit neuer Pfarrperson in Tente. Kirchengemeinde und Bezirk bemühen sich um zügige Nachbesetzung der Pfarrstelle.



Gerne möchte ich mich von euch allen verabschieden in einem bunten und fröhlichen **Gottesdienst am 29. September um 10.15 Uhr im Evangelischen Jugend- und Gemeindehaus Tente**. Wie gewohnt sind auch die Kinder von Herzen willkommen!

Ich freue mich auf jede/n einzelne/n von euch und auf die restliche gemeinsame Zeit, die wir uns so schön wie möglich machen wollen!

Pfrin. Sabrina Frackenpohl-Koberski

FREUT EUCH IMMERZU!
BETET UNABLÄSSIG!
DANKT GOTT FÜR ALLES!
DENN DAS IST GOTTES WILLE,
UND DAS HAT ER DURCH CHRISTUS JESUS
FÜR EUCH MÖGLICH GEMACHT.

1. THESSALONICHER 5, 16-18

Familienbibeltag

am **Samstag, 29. Juni 9.00 bis 15.00 Uhr**
in der **Katholischen Gemeinde St. Michael.**



Kosten 5,00 Euro/Familie.

Details demnächst auf www.gl-gutes-leben.de

Verschreibungspflichtige
Arzneimittel dürfen nicht
rabattiert werden.

**UNSER
BEST-PREIS
VERSPRECHEN
FÜR
WERMELS-
KIRCHEN**

Bietet eine
Wermelskirchener
Apotheke Produkte
günstiger an als wir,
geben wir Ihnen das
Präparat zum
gleichen Preis ab.

**BERGISCHE
APOTHEKE** Inhaberin
Ursula Buhlmann

Carl-Leverkus-Straße 8 · 42929 Wermelskirchen · Fon: 02196.2223
www.bergische-apotheke-wk.de · bergischeapotheke@t-online.de

Bildnachweis:

Titel:	© AdobeStock, karin	Seite 11:	© www.un.org/sustainabledevelopment/news/pre	Seite 23:	© Gemeindebrief online
Seite 3:	© AdobeStock, Silvia Truessel	Seite 12:	© AdobeStock, Julia	Seite 24:	© Privat
Seite 4:	© AdobeStock, Bartek	Seite 13:	© Privat	Seite 26:	© Privat
Seite 5:	© Gemeindebrief online	Seite 13:	© Privat	Seite 27:	© Privat
Seite 6:	© Gemeindebrief online	Seite 13:	© Sabine Rudersdorf	Seite 29:	© Konstanze Ebel
Seite 7:	© Privat	Seite 21:	© Susanne Herziger - Massey	Seite 30:	© Sabine Rudersdorf
Seite 8:	© Privat	Seite 22:	© Uwe Lal	Seite 31:	© AdobeStock, Syda Productions
Seite 10:	© AdobeStock, Carlos	Seite 22:	© Gemeindebrief online	Seite 35:	© Gemeindebrief online
		Seite 23:	© Privat	Seite 36:	© Pixabay.com

PROFESSIONELLE FENSTERREINIGUNG

GLASKLAR

GEBÄUDESERVICE

Glas- und Fensterreinigung | Objektreinigung
Terrassen- und Natursteinreinigung | Haus- und Tiersitting

Tel.: 02196 / 88 80 12 | Mobil: 0174 / 31 11 200 | WWW.GLASKLAR.ME

NUSSBAUM
BESTATTUNGEN GMBH

Seit 1902

*Wir beraten, betreuen und begleiten Sie,
vor, während und nach dem Trauerfall.*

Eich 24
Büro & Ausstellung
Luisenstraße 10
Valetarium® – Abschiedsraum
42929 Wermelskirchen

Ständige Ruf- & Dienstbereitschaft
0 21 96 - 88 99 11

www.nussbaum-bestattungen.de

Rund um den Sommer

Finde alle Worte, die den Sommer schön machen

H	D	N	H	R	Y	F	C	S	O	T	T	Y	Y	D	B	P	K	C	U	D	N	T	T
T	Z	N	H	A	U	S	R	U	H	E	N	M	U	C	K	Y	F	R	E	I	B	A	D
S	O	N	N	E	N	S	C	H	E	I	N	G	Z	W	G	R	I	L	L	E	N	M	S
T	T	F	R	E	I	L	U	F	T	G	O	T	T	E	S	D	I	E	N	S	T	B	V
M	N	A	S	O	M	M	E	R	G	O	T	T	E	S	D	I	E	N	S	T	M	P	T
V	Q	M	K	T	X	D	V	S	P	I	E	L	E	N	R	I	F	R	E	U	N	D	E
R	N	I	E	L	X	V	G	C	Y	H	D	V	B	Q	G	H	H	Z	R	U	S	S	I
R	R	L	B	K	I	R	C	H	G	A	R	T	E	N	T	O	U	F	E	R	I	E	N
Q	O	I	T	V	O	R	L	R	F	H	S	O	M	M	E	R	R	E	G	E	N	K	P
S	B	E	R	K	I	R	M	E	S	O	A	T	D	D	I	R	H	Y	F	G	Y	J	Q
N	C	I	R	L	R	M	Z	B	J	T	W	L	B	E	R	G	E	L	A	E	S	X	U
K	E	X	E	G	N	R	V	E	H	T	G	N	W	A	N	D	E	R	N	N	V	C	R
X	M	E	E	R	B	K	I	R	C	H	E	N	G	L	O	C	K	E	N	B	L	R	L
U	J	A	U	S	F	L	U	G	J	I	M	U	M	W	X	E	R	J	U	O	Z	M	A
U	X	G	I	I	Y	S	F	A	V	O	E	N	S	I	C	C	L	N	G	G	I	X	U
F	U	R	L	M	B	A	F	R	R	E	I	S	E	N	D	T	E	F	Z	E	N	F	B
B	F	R	N	M	B	B	R	T	I	I	N	R	Z	H	V	Q	S	K	K	N	D	X	S
D	U	J	B	X	J	E	E	E	O	R	S	F	O	A	C	B	E	Z	A	I	N	C	K
K	S	W	A	H	E	N	I	N	A	M	C	Z	T	J	T	Y	N	N	A	L	A	M	B
F	R	A	Z	Q	M	D	Z	Y	H	N	H	U	A	A	D	L	A	U	T	I	O	H	S
M	O	E	N	G	H	R	E	W	V	T	A	O	N	G	A	K	O	N	Z	E	R	T	K
O	T	R	W	X	A	O	I	O	U	B	F	F	T	H	J	N	Q	N	Q	H	U	S	S
K	M	M	C	Y	R	T	T	X	G	F	T	S	T	E	R	N	E	N	N	A	C	H	T
C	N	E	V	R	E	M	H	A	Z	F	R	K	B	L	U	M	E	N	W	I	E	S	E

Wenn Sie das Rätsel gelöst haben, warten kleine Gewinne auf Sie! Die Lösung senden Sie bitte per Email an ratefuchs@ekwk.de oder werfen Sie die Lösung in einem mit „Ratefuchs“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros. Wir danken unseren Sponsoren Buchhandlung van Wahden, Kräuterküche und Weltladen.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnerinnen und dem Gewinner des letzten Rätsels: Angelika Schröder, Jutta Reinholz und Jürgen Krechel.

Der Gewinn wird Ihnen zugestellt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 10. Juli 2024. Viel Glück!

Es sind 30 Worte versteckt.

- 1 x 4 Buchstaben
- 2 x 5 Buchstaben
- 5 x 6 Buchstaben
- 8 x 7 Buchstaben
- 3 x 8 Buchstaben
- 1 x 10 Buchstaben
- 3 x 11 Buchstaben
- 3 x 12 Buchstaben
- 2 x 14 Buchstaben
- 1 x 18 Buchstaben
- 1 x 20 Buchstaben



Thomas Nägel
Physiotherapeut

PRAXIS
für

Krankengymnastik
Manuelle Therapie - MTT
PNF - Massage
Schlingentisch

Telegrafenstr. 50, 42929 Wermelskirchen
Tel. 02196-8888120, Mobil: 0171-5349046



Diakonische Angebote

Diakoniestation: Telegrafenstr. 26-30,
Tel. 7 23 80

Tagespflege, Dörpfeldstr. 44,
Tel. 70 99 91

Haus Vogelsang, Tel. 8 87 76 90

Haus der Begegnung Schillerstr. 6,
Tel. 8 47 26

Eifgenhäuser der Altenzentrum gGmbH

Dhünner Str. 5, Tel. 8 16 83

E-Mail: info@altenzentrum-wk.de

Sprechzeiten: Montag-Mittwoch

9.00 bis 12.00 Uhr oder nach

Vereinbarung

Hospiz-Verein e.V., Tel. 88 83 40

Sprechzeit dienstags von 10.00 bis

12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Gesprächskreis einmal im Monat

sowie andere Gruppenangebote

und Einzelgespräche für Menschen

in Trauer. E-Mail:

kontakt@hospizverein-wk.de

[www.hospizvereinwermels-
kirchen.de](http://www.hospizvereinwermelskirchen.de)

**Ev. Jugendhilfe Bergisch Land
und Heilpädagogische Ambulanz**

Dabringhauser Str. 29a, Tel. 7 20 30

Suchtberatungsstelle

Markt 7, Tel. 9 34 31

Offene Sprechstunde, auch ohne
vorherige Terminvereinbarung:

montags 16.00 - 17.00 Uhr,

dienstags 14.00 - 15.00 Uhr sowie

donnerstags 10.00 - 11.00 Uhr

Anonyme Alkoholiker (AA)

Gemeindezentrum Markt

Mittwochs 18.30- 20.30

Ansprechpartner:

Tel. 0151-20569603 oder

Tel. 0151-20569584

**Christliche Suchtkranken- und
Angehörigenberatung e.V.,**

Tel. 8 25 05 oder 0151-10265849

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Tel. 0157-52873603

**Ehe- und Lebensberatungsstelle,
Schwangerschaftskonfliktberatung,**

Tel. 0 21 91-5 91 60 60

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Gudrun Schulz, Tel. 88 67 49

TelefonSeelsorge

0800-1110111, 0800-1110222,

kostenlos

Ambulante Pflege der

Diakoniestation WK

Telegrafenstr. 26-30; Tel. 72 38 0;

E-Mail: info@diakonie-wk.de;

Sprechzeiten:

Mo-Fr von 8.00-16.00 Uhr

Tagespflege Dörpfeldstübchen

(Diakoniestation WK),

Dörpfeldstraße 44, Tel. 70 99 91

E-Mail: info@diakonie-wk.de

Tagespflege Stettiner Straße

(Diakoniestation WK),

Stettiner Straße 9; Tel. 72 38 0

E-Mail: info@diakonie-wk.de

Tagespflege Burger Hof

(Diakoniestation WK);

Eschbachstraße 3-5 in Solingen;

Tel. 72 38 0

Email: info@diakonie-wk.de

Diakonie
... in guten Händen



**Ambulante Pflege ... oder wie wir es lieber
nennen: Häusliche Pflege!**

Wir unterstützen Sie vollumfänglich bei der ...

Grundpflege

Körperpflege | Mundhygiene | An- und Ausziehen | Unterstützung beim
Gang auf die Toilette

Behandlungspflege

Versorgung von Wunden | Unterstützung bei der Einnahme von Medika-
menten | Injektionen | Hilfe beim Anziehen von Kompressionsstrümpfen

Hauswirtschaftliche Dienste

Ehrenamtliche Betreuungsangebote

Wir beraten Sie auch gerne zu den Themen: Betreuung in der
Tagespflege sowie Leben in einer Wohngemeinschaft.

Wir beraten Sie in jeder Situation!

0 21 96 / 72 38-0

Diakoniestation Wermelskirchen gGmbH
info@diakonie-wk.de • www.diakonie-wk.de

*Silvia -
die Gardinen-Fee*

Abnehmen · Waschen · Aufhängen

Alles an einem Tag

0 21 93 / 5 34 80 63

Haartrend

Remscheider Str. 16
42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196 91267

Nachhaltige Druckproduktion

BUSEMEYER
Team DRUCK GMBH

Industriehof Trecknase 3/5 · 42897 Remscheid
Telefon 0 21 91/96 53-0 · www.busemeyer.de

■ WEN MÖCHTEN SIE SPRECHEN ?**Evangelisches Gemeindebüro Markt 6**

Tel. 7 29 00 60, Fax 7 29 00 70
 Mail: wermelskirchen@ekwk.de
 Internet: www.ekwk.de
 Öffnungszeiten:
 Di. 14.00-17.00 Uhr
 Mi. u. Do. 9.00-12.00 Uhr
 Di. u. Fr. **nur telefonisch** 9.00-12.00 Uhr
 IBAN: DE83 3405 1570 0000 1002 71

Pfarrer/in:**Bezirk Ost und Eipringhausen**

Manfred Jetter, Fuchsbau 2,
 Tel. 9 09 36 99
 Mail: manfred.jetter@ekwk.de

Bezirk Burg - Hüngrer

Almuth Conrad, Hüngrer 63, Tel. 21 77
 Mail: almuth.conrad@ekwk.de

Bezirk Tente

Sabrina Frackenpohl-Koberski,
 Herrlinghausen 35a, Tel. 38 86
 sabrina.frackenpohl-koberski@ekir.de

Bezirk West

Sarah Kannemann, Berliner Str. 1 (Büro)
 Tel. 7 69 59 66, 0157-30678280
 Mail: sarah.kannemann@ekir.de

Bezirk Nord

Dr. Volker Lubinetzki, Heisterbusch 12,
 Tel. 9 09 36 92
 Mail: volker.lubinetzki@ekwk.de

Haus Vogelsang und Krankenhaus

Alexander Letz, Dorn 21
 Tel. 8 84 04 48
 Mail: alexander.letz@ekwk.de

Jugendreferenten:**In der Innenstadt**

Zurzeit nicht besetzt
 (Anna Voß, Tel. 0157-83762101)

Im Bereich Burg-Hüngrer

Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993
 Mail: christiane.wilke@ekwk.de

Im Bereich Tente

Beatrix Fischer, Tel. 0157-84673059
 Mail: beatrix.fischer@ekir.de

Archivpflegerin:

Brigitte Epking, Tel. 0 21 93-46 06
 brigittte.epking@t-online.de

Kantor:

Andreas Pumpa, Tel. 02192-9372902
 Mail: andreas.pumpa@ekwk.de

Gemeindehäuser:**Gemeindezentrum Markt 4**

Friedrich Schreiber, Tel. 26 22

Gemeindehaus Heisterbusch 12

Tel. 9 09 36 96
 Kerstin Großmann, Tel. 97 20 60

Gemeindehaus Eipringhausen

Ulrike Zdrenka, Tel. 9 38 45

Jugend- und Gemeindehaus Tente

Herrlinghausen 35,
 Frank Kapp, Tel. 41 68

Gemeindehaus Hüngrer 71

Christian Mannheim, Tel. 63 81

Gemeindehaus Burg

Müngstener Str. 27
 Georg Depner,
 Tel. 0152-56487158

Kindergärten:

Heisterbusch 12, Tel. 23 48,
 Mail: kiga.heisterbusch@ekwk.de
 Leiterin: Susanne Herziger-Massey
Herrlinghausen 35b, Tel. 35 46
 kiga.tente@ekwk.de
 Leiterin: Manuela Wickesberg
Wielstraße 14, Tel. 25 12
 kita-wielstrasse@ekwk.de
 Leiterin: Marion Goll

Jugendverbände:** Wermelskirchen**

Markt 4, Tel. 8 16 18, Vorsitzende:
 Anna Voß, Tel. 0157-83762101

 Tente

Herrlinghausen 35,
 Zaklina Stock, Tel. 0160 - 972 8084

 Hüngrer

Antonia Wilke, Tel. 0157-86176543

Weltladen, Markt 6, Tel. 7 29 00-80 oder

Ulla Buhmann, Tel. 8 23 65
 Monique Schüpphaus, Tel. 33 12
 Mail: info@weltladen-wermelskirchen.de

AKB = Arbeitskreis Basar

Sonja Raschkowski, Tel. 9 09 36 94 und
 Caro Beneking-Fischer,
 Tel. 0177-7884562
 Mail: stadtkirchenbasar@arcor.de

Betreuung unseres Facebookauftritts

Andrea Sax, Mail: andrea.sax@ekir.de

Impressum:

Gemeindebrief der Evangelischen
 Kirchengemeinde Wermelskirchen,
 Markt 6, 42929 Wermelskirchen
 Auflage: 3000

Redaktionsleitung:

Dipl.-Übersetzerin (FH) Corina Okrus,
 Tel. 01573-9080598
 Mail: gemeindebriefwk@ekir.de

Redaktionsausschuss:

A. Brodehl, A. Conrad, V. Lubinetzki,
 A. Sax, W. Wendland

Anzeigen:

Christine Jakobi, Tel. 02196-97 38 79
 Mail: christine.gierscher@freenet.de

Gestaltung:

Dipl.-Des. Beate Gollan-Koch
 beate.gollan-koch@arcor.de

Druck:

Busemeyer GmbH
 Industriehof Trecknase 3,
 42897 Remscheid
 Tel. 02191-9653-0

Für den Gemeindebrief Juni - August 2024
 sollten Manuskripte und Anregungen bis zum
 10. Juli 2024 vorliegen.

Redaktionsschluss: 10. Juli 2024.

Wir danken den Inserenten für die
 Unterstützung, mit den Einnahmen aus diesen
 Anzeigenveröffentlichungen wird die Produkti-
 on des Gemeindebriefes mitfinanziert.



MIX
 Papier aus verantwor-
 tungsvollen Quellen



Datum	Eipringhausen 9.45 Uhr	Stadtkirche So. 10.15 Uhr	Tente 10.15 / 18.00 Uhr
2. Juni 2024 1. Sonntag nach Trinitatis	verlegt in die Stadtkirche	11.00 Uhr GoDi zum Stadtkirchenfest Kannemann mit Kinderchören u. Jubilate Deo	
9. Juni 2024 2. Sonntag nach Trinitatis		Jetter m.A.	Schnölzer
16. Juni 2024 3. Sonntag nach Trinitatis	Jetter	Lubinetzki mit Gästen aus dem Tannenhof	Kirche für Kleine und Große Frackenpohl-Koberski
23. Juni 2024 4. Sonntag nach Trinitatis		Jetter mit Taufe(n)	
30. Juni 2024 5. Sonntag nach Trinitatis		Kannemann mit Kantorei	Maxi Abschied Frackenpohl-Koberski
7. Juli 2024 6. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 10.15 Uhr !, Haus Vogelsang		
14. Juli 2024 7. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Burger Kirche am Gedenktag de		
21. Juli 2024 8. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Eipringhausen mit W		
28. Juli 2024 9. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Stadtkirche k		
4. August 2024 10. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Hüngrer mit Gästen a		
11. August 2024 11. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Tente mit Taufen Fra		
18. August 2024 12. Sonntag nach Trinitatis	SOMMERKIRCHE 11.00 Uhr, Ev. Kirche Dhünn Keller / 14.00 Uhr: Musika		
25. August 2024 13. Sonntag nach Trinitatis		Lubinetzki m.A.	Dankeschönfest Frackenpohl-Koberski
1. September 2024 14. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr GD zum Gemeindefest Jetter	11.00 Uhr Gottesdienst für ALLE, GH Markt Schäfer/Schulz mit Brunch	Fr. 30.08. 19.00 Uhr Begrüßung der neuen Konfis Kannemann/ Fischer
8. September 2024 15. Sonntag nach Trinitatis		GD mit Glockenklang Lubinetzki/Kitas	

Hünger 10.15 Uhr	Burg
Lubinetzki m.A.	
Blasberg	
Conrad mit Taufe	
Conrad	
Conrad	
Letz/Lubinetzki	
es Hochwassers Jetter/Schäfer	
anderangebot Jetter	
Kannemann	
us Tansania Conrad	
ckenpohl-Koberski	
lisches Picknick an der Burger Kirche Conrad	
Conrad	
Conrad m.A. zum 40. Jubiläum Diakoniestation	

Der abgedruckte Gottesdienstplan gilt bis auf weiteres unter Vorbehalt. Für aktuelle Informationen werfen Sie bitte regelmäßig einen Blick auf unsere Homepage:
<https://www.ekwk.de/gottesdienst/gottesdienstuebersicht/>
oder scannen Sie den QR Code ein:



Den Gottesdienst aus der Kirche Hünger gibt es in der Regel zum Nachhören.

Eine CD dieser Gottesdienstaufnahme bringen wir Ihnen gern nach Hause.

Ansprechpartner:

Werner Roetzel, Tel. 8 15 68 oder

Christiane Matic-Meester, Tel. 8 88 12 20.



Hausabendmahl



Allen Gemeindegliedern bieten wir die Feier des Abendmahls zu Hause an. Bitte vereinbaren Sie mit Ihrer Bezirkspfarrerin oder Ihrem Bezirkspfarrer einen Termin!

Die Grünen Damen im Wermelskirchener Krankenhaus suchen Verstärkung.

Informationen und Kontakt bei Christel Krause, Tel. 25 95



Haus Regenbogen

jeden 2. Donnerstag im Monat um 10.30 Uhr

Carpe Diem

jeden 2. Donnerstag im Monat um 11.15 Uhr



Offenes Abendgebet

mit Gesängen aus Taizé jeden ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in der Stadtkirche



KirchCafé

Stadtkirche jeden 2. Sonntag im Monat im Gemeindehaus Markt

Hunger jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Eipringhausen jeden dritten Sonntag im Monat

Tente jeden 2. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst



Gottesdienst für ALLE, 11.00 Uhr

1. September 2024, GH Markt, mit Brunch

Kontakt: Manuela Schulz, Tel. 73 91 62

Anke Schäfer, Tel. 88 89 57



Kinderkirche Gemeindehaus Markt, 11.00 - 13.30 Uhr

29. Juni 2024, Ausflug, Treffpunkt 9.00 Uhr

Hbf Remscheid (siehe Seite 9)

Kontakt: Anke Schäfer, Tel. 88 89 57

Angelika Brodehl, Tel. 02 12-40 01 78

Manuela Schulz, Tel. 73 91 62



Mini Gottesdienst Stadtkirche

Kita Heisterbusch, 26. Juni, 16.00 Uhr

Kita Wielstraße, 4. Juli, 17.00 Uhr



Sunday for Family

im Gemeindehaus Eipringhausen:

23. Juni, 25. August, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Theresa Demski, Tel. 0179-5098406

Laura Kaiser, Tel. 0152-55987242

Family Sunday

im Gemeindehaus Hunger:

2. Juni, 7. Juli und 1. September, 15.00- 16.30 Uhr

Kontakt: Pfrin. Almuth Conrad, Tel. 21 77

Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993

Ehejubiläen



Zu Ihrer Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnadenhochzeit

gratulieren wir Ihnen gern im Namen der Kirchengemeinde mit einer Urkunde. Bitte rufen Sie dazu Ihre Bezirkspfarrerin, Ihren Bezirkspfarer einige Tage vorher an!

Auch einen Dankgottesdienst in der Kirche oder bei Ihnen zu Hause können wir verabreden. Dieser sollte etwas langfristiger geplant werden.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

Taufgottesdienste



Für die Möglichkeit zu taufen gibt es neben den „normalen“ Gottesdiensten zusätzliche Taufgottesdienste, in denen die Bedürfnisse von Kindern und ihren Familien in besonderer Weise berücksichtigt werden.

16. Juni,	10.30 Uhr	Burger Kirche / an der Wupper, Conrad
23. Juni,	10.15 Uhr	Stadtkirche, Jetter
Sa., 3. August,	15.00 Uhr	Hunger, Conrad
11. August,	11.00 Uhr	Tente, Frackenpohl-Koberski (Sommerkirche)
Sa., 14. September,	15.00 Uhr	Hunger, Kannemann

Bitte melden Sie sich gerne und wir informieren Sie weiter.

Alles was ihr tut, das soll in Liebe geschehen



Mit der Jahreslosung 2024 haben wir im Januar gemeinsam mit allen Kindern der Einrichtung gestartet und sie wird uns das ganze Jahr hindurch begleiten.

eine Gruppe die andren Kinder abwechselnd mit Selbstgebasteltem, Gebackenem, Gekochtem etc. „Anderen eine Freude machen und miteinander teilen, abgeben und dankbar sein, sich für andere zu freuen“ ist der Grundgedanke bei diesem Projekt.

herausgegeben von EKIR, VEM, PTI, Kirche mit Kindern, im Neukirchener Verlag) sind in unsere Kita eingezogen und ein wichtiger Teil unserer Morgenkreise, Mini Gottesdienste und Aktionen geworden.

Sie helfen uns immer wieder herauszufinden, wo überall Liebe zu finden ist, wie wir sie ausdrücken und weitergeben können.



In unterschiedlichen Projekten und Angeboten befassen wir uns mit dem Thema „Liebe“ und den Dingen, die wir „in Liebe tun“ können. In den einzelnen Gruppen haben die Kinder Vorschläge gesammelt, Pläne gemacht und Ideen umgesetzt. So entstand zum Beispiel unser „Von MIR für DICH“ Stand. Hier überrascht

Eine Erfahrung, die auch Theo und seine Freundin Philia Fenchel machen.

Die beiden Figuren aus dem Bilderbuch „Philia Fenchel und die Sache mit der Liebe“, (von Maike Siebold/Anna Lisicki-Hehn,

Die Liebe zu Anderen, die Liebe zu mir selbst und Gottes Liebe zu uns sind die drei wesentlichen Wegweiser auf unserer Reise durch das Kita Jahr. Egal, ob in biblischen Geschichten,

Aktionen und Gruppengesprächen, kreativen Ideen und Projekten, erleben wir mit ganz viel Spaß, wie die Liebe uns selbst und die Atmosphäre um uns herum beeinflussen kann. Wir sind gespannt, was wir noch alles entdecken und gemeinsam mit Theo und Philia erleben werden.

Susanne Herziger- Massey



Kindergartenfest im Kindergarten Wielstraße!



Endlich ist es soweit.

Am Samstag, dem 15. Juni 2024, startet im Kindergarten Wielstraße unser diesjähriges Kindergartenfest. Um 11.00 Uhr beginnen wir mit einem Kinderkonzert von und mit Uwe Lal. Ein dickes Dankeschön an unseren Förderverein, der dieses Konzert finanziert. Es wird ein Spaß für Groß und Klein. Natürlich erwarten uns danach noch Spiel- und Bastelaktionen, Würstchen, Kuchen und Getränke. Natürlich findet auch wieder unsere heißgeliebte Tombola mit tollen Preisen statt.

Es sind ALLE ganz herzlich eingeladen.

Marion Goll

Jubelkonfirmation in der Stadtkirche

50, 60, 70 und mehr Jahre ist es her, dass Sie zusammen mit vielen anderen Ihre Konfirmation gefeiert haben.

Was war das damals für ein aufregendes Ereignis – die Zulassung zum Abendmahl, zum Patenamts, das Ende der Schulzeit, der Einstieg ins Erwachsenenleben!

Gemeinsam erinnern wir uns nach all der Zeit zurück an unsere Konfirmation und an den Segen Gottes, der uns damals für unseren weiteren Lebensweg zugesprochen wurde.

Dass Gott uns bis hierher begleitet und getragen hat, ist ein Grund zur Freude und zum Dank!

Darum herzliche Einladung am 22. September 2024 um 10.15 Uhr in die Stadtkirche!



Wir feiern im Gottesdienst gemeinsam das Heilige Abendmahl. Im Anschluss sind alle zum Weiterfeiern mit Mittagessen und Kuchen ins Gemeindehaus Markt eingeladen.

Als Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden erhalten Sie demnächst eine Einladung. Leider können wir nicht mehr alle von damals ausfindig machen, darum melden Sie sich im

Gemeindebüro, wenn Sie auch gern teilnehmen möchten, und geben Sie die Einladung weiter.

In Vorfreude auf einen besonderen Tag!

Pfrin. Sarah Kannemann

Teilnahme der Kita Wielstraße am Wermelskirchener Stadtlauf 2024

Am Samstag, dem 20. April 2024, nahm der Evangelische Kindergarten Wielstraße mit großer Begeisterung am jährlichen Wermelskirchener Stadtlauf teil. Trotz des Wettermixes aus Regen und Hagel zu Beginn der Veranstaltung zeigte sich die Sonne rechtzeitig zu den Läufen.

Von insgesamt 65 Kindern, die den Kindergarten besuchen, nahmen 33 zwischen 3 und 6 Jahren an dem Stadtlauf teil. Die teilnehmenden Kinder wurden von den Erziehern der Einrichtung und den Eltern unterstützt, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren und sicherzustellen, dass alle Kinder gut zum Start kamen und auch am Ziel wieder in Empfang genommen wurden.

Die motivierten Kinder des Kindergartens waren vor dem Start kaum zu bremsen und liefen, entsprechend ihrer Altersklassen, voller Energie und Freude mit und absolvierten erfolgreich die Strecke von 125 Metern. Trotz des wechselhaften Wetters war die Stimmung während der Veranstaltung ausgezeichnet. Die Gemeinschaft



unter den Eltern, Betreuern und Kindern war sehr gut. Die Kinder genossen nicht nur das Laufen, sondern auch das Zusammensein mit ihren Freunden und Familienmitgliedern.

Die Veranstaltung war insgesamt sehr schön und wurde von vielen Teilnehmern und Zuschauern positiv wahrgenommen. Für das leibliche Wohl war gesorgt und man konnte sich mit Getränken sowie Waffeln und Hot Dogs versorgen. Es war eine gelungene Gelegenheit für die Kinder, ihre Ausdauer unter Beweis zu stellen, und eine tolle Erfahrung für die gesamte Gemeinschaft des Evangelischen Kindergartens Wielstraße.

Simon Pfläging,
PIA-Auszubildender im zweiten Jahr

Kurz vor der Drucklegung erreichte die Redaktion eine gute Nachricht:

Als Kindergarten mit den drittmeisten Teilnehmern gewann die Kita Wielstraße 90,00 Euro.

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle!

Corina Okrus

Gemeindefest in Eipringhausen

Am **Sonntag, 1. September 2024**, findet in Eipringhausen das diesjährige Gemeindefest statt.

Es beginnt um 11.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst, wenn möglich outdoor auf unserer Gemeindefläche. Danach gibt es Spiel und Spaß, Musik und gute Unterhaltung und natürlich wie immer: Gebrilltes, Salate und selbstgebackene Kuchen.

Abschluss ist gegen 15.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Pfr. Manfred Jetter



Vogelscheuchenpark – Kreativität war gefragt

Zugegeben, die Idee ist aus einer Folge von „Inspector Barnaby“. Aber mir gefiel die Vorstellung von Vogelscheuchen auf der Burger Kirchwiese. Der Klassiker ist eine in alte Klamotten gekleidete Figur, vielleicht noch mit einem Hut.

Am Samstag, dem 16. März ab 14.00 Uhr, rückten sie also an: Unter anderem ein „Klassiker“, stilecht mit Krähe auf der Schulter. Eine „Naturscheuche“ aus Reisig, eine BVB-Vertreterin, eine in einer Kittelschürze langhalsige Vertreterin ihrer Art. Ein paar Tage später gab sich noch Königin Elisabeth die Ehre, sehr elegant in einem

rosa Kostüm. Besonders kreativ waren auch die Kinder: Die pailletengeschmückte „Dancing Queen“, eine Hexe und ein „Rockstar“ sind nur Beispiele.

Wer wollte, konnte sich an einem Wettbewerb beteiligen – einmal für Kinder und einmal für Erwachsene. Alle, die mitgemacht haben, aber natürlich auch Besucher und Besucherinnen ohne eigene Vogelscheuche, konnten wählen, welche Idee sie am schönsten fanden. Mehr als 50 Stimmen wurden ausgezählt. Die besten Platzierungen wurden beim Gottesdienst am Gründonnerstag bekannt



Die Hexe der Kinderkirche, unverkennbar mit spitzem Hut und natürlich einem Besen.



Irene Sigismund hat ihrer Vogelscheuche ein maßgeschneidertes Gewand verpasst – und auch ihre Vogelscheuche „funktioniert“ nicht, denn auf ihrer Schulter hat sich eine fette Krähe niedergelassen.



Die Reisischeuche von Almuth Conrad gibt sich sarkastisch: Auf dem Kopf sitzt ein frecher Vogel. Gero Wilke hat seinen Rockstar liebevoll gestaltet: lange Haare und Gitarre mit – wahrscheinlich verstimmten – Saiten.

gegeben. Es gab auch einen kleinen Preis zu gewinnen. Ich fand es ziemlich schwierig, die kleinen Kunstwerke zu bewerten, denn sie alle hatten etwas Besonderes. Und so wie mir ging es wohl allen, denn keine Vogelscheuche ging bei der Abstimmung leer aus. Aber sehr schnell kristallisierten sich die Favoriten heraus. Bei den Kindern und auch bei den Erwachsenen gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Wer würde mehr Stimmen bekommen?

Der Klassiker von Irene Sigismund oder die Reisisgscheuche von Almuth Conrad? Wer würde die Wahl bei den Kindern gewinnen? Die Hexe der Kinderkirche oder der Rockstar von Gero Wilke? Der erste Platz ging mit einem Tusch an Irene, der erste Platz bei den Kindern – noch einmal Tusch – an Gero.



Kreativität war gefragt und wurde geliefert. Ganz erstaunlich, was den Leuten so eingefallen ist.

Die Vogelscheuchen bleiben noch eine Weile stehen, wer sie also sehen möchte, ist herzlich eingeladen, den Vogelscheuchenpark zu besuchen.

Vielen Dank an Klaus Brabender, der gleich für mehrere Vogelscheuchen die Unterkonstruktion geliefert hat („Wenn du schon mal dabei bist, kannst du mir auch eine machen?“), und an Hans Sigismund, der mit seinem handwerklichen Geschick an der Siegerin mitgearbeitet hat.

Birgit Siekmann

Für Seniorinnen und Senioren: Menschen ü75

Wir laden Sie herzlich ein, jeweils am ersten Mittwoch eines Monats ins Gemeindehaus Hüngrer zu kommen. Am **05. Juni von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr** treffen wir uns zum Kaffeetrinken, zu Andacht und einem abwechslungsreichen Programm mit Geburtstagsfeier.

Am **03. Juli** gibt es ein Programm am späteren Nachmittag, der in einem Grillabend ausklingen wird und am **07. August** spielen wir zur gewohnten Zeit voraussichtlich wieder ein paar Runden Bingo.

Pfrin. Almuth Conrad



Lobpreisabend „Ehrensache!“



Ein ‚buntes Team‘ verschiedener Gemeinden und Bezirke lädt zum Lobpreisabend „Ehrensache!“ ein. „Alle Ehre König Jesus!“

Im Fokus stehen das gemeinsame Singen zu

Gottes Ehre und ein kurzer biblischer Impuls.

Termine: **22. Juni und 28. September um 18.00 Uhr in der Kirche Hüngrer.**

Infos bei: Stefan Picard, Tel. 8 23 85, stefan@picardwk.de



Bestattungshaus Trauerhilfe

Hackländer • van den Broek • Gerhards



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger

Kostenloses Beratungsgespräch vereinbaren: ☎ 0 21 96 - 72 79 27

Taubengasse 6 42929 Wermelskirchen www.bestattungshaus-trauerhilfe.de



con-boy

Containerdienst

0 21 96/22 21



Frank Lietzau e.K. · Eipringhausen 11 · 42929 Wermelskirchen · Fax 0 21 96 / 9 58 47

Sie haben Fragen zum Thema Entsorgung?

Rufen Sie uns an!

www.con-boy.de / e-mail: info@con-boy.de

Ihre Nr. 1 für Entrümpelungen & Haushaltsauflösungen

Ich kümmere mich um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen



Frank Strube

Remscheider Str. 11
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 40 55
info@strube.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Musikalisches Picknick

Am 18. August ab 14.00 Uhr in Burg



Sonntag
auf der Wiese der Burger Kirche
Musik hören, essen, trinken,
zusammen sein



Zum Abschluss der Sommerkirche und zugleich am letzten Sonntag in den Sommerferien wollen wir zum dritten Mal Musik hören, essen, trinken und zusammen sein.

Wir starten mit einem Gottesdienst und dann geht es bis in den Abend auf der Kirchwiese zwischen Burger Kirche und Wupper weiter mit einem bunten musikalischen Programm. Bringen Sie sich am besten Picknickdecke oder Campingstühle und natürlich Ihr Picknick mit. Kaffee und Kuchen für spontane Gäste sind ebenfalls geplant. Sie möchten wissen, was Sie in Burg noch erwartet oder gern auf dem Laufenden über die Veranstaltungen in der Burger Kirche sein?

Dann melden Sie sich für den Newsletter an bei Dr. Birgit Siekmann, Tel. 0212 400148 oder 0160 554 1234, info@birgit-siekmann.de oder bei Regina Brabender, Tel. 0212 42483 oder 0173 2504526, regina.brabender@gmx.de

Pfrin. Almut Conrad

Die Kirche Hüngrer wird 125

Bestimmt sind Sie schon oft über die Autobahn wieder nach Hause nach Wermelskirchen gefahren. Irgendwann ist dann der Kirchturm Hüngrer zu sehen und alle wussten: „Jetzt sind wir gleich zuhause!“ Oder Sie haben von Remscheid oder Solingen oder wo auch immer gedacht: welcher Kirchturm ist denn das, den ich bis hierher sehen kann? Ach ja, das ist Hüngrer!



Zum 125. Geburtstag unserer schönen Kirche Hüngrer haben wir uns gedacht: Warum soll nicht auch die Kirche mal verreisen?

Daraus wollen wir gern eine Aktion machen.

Und die geht so: wir haben kleine Modelle der Kirche in 3D-Druck sowie kleine Kärtchen mit dem Kirchen-Umriss darauf.

Wir wünschen uns, dass unsere Kirche auf Reisen in die Nähe oder die Ferne mitreist und dort fotografiert wird. Daraus soll natürlich eine Fotoausstellung und für das nächste Jahr vielleicht auch ein Kalender mit den zwölf schönsten Fotos entstehen.

Einsendeschluss ist der 6. September an almuth.conrad@ekwk.de.

Sowohl das Kärtchen als auch das 3D-Modell bekommen Sie jeden Sonntag beim KirchCafé in Hüngrer, auf Anfrage

und bei der einen oder anderen Überraschungsaktion.

Save the date!

Wir planen eine Festwoche zum Kirchenjubiläum vom 06. Oktober an eine Woche, denn zu Erntedank 1899 ist die Kirche eingeweiht worden. Mit verschiedenen Aktionen, Gottesdiensten und Veranstaltungen wollen wir diesen Geburtstag feiern. Für alle ist was dabei: für Kinder genauso wie für Erwachsene jeden Alters. Mehr dazu in der nächsten Gemeindebriefausgabe.

Pfrin. Almuth Conrad

„Family Sunday“ in Hüngrer

Nach Herzensangelegenheiten zu Beginn des Jahres und einem Kreuzweg mit Geschichten und Aktionen vor Ostern haben wir am Ostersonntag ein Kreuz mit



15.00 UHR
IM EV. GEMEINDEHAUS
HÜNGER
FAMILY SUNDAY

02.06.
07.07.
01.09.
06.10. Familiengottesdienst
03.11.
01.12.
24.12. Familiengottesdienst

ES ERWÄRDET EUCH EIN NACHMITTAG
MIT JESUS-GESCHICHTEN, LIEDERN,
SPIELSPASS, KREATIV-AKTION
UND EINEM KLEINEN SNACK!
UNGEFÄHR UM 15.30 UHR
VERABSCHIEDEN WIR UNS WIEDER.

Wir freuen uns auf dich!

2024

Schmetterlingen draußen vor die Tür gestellt, damit alle sehen können, dass das Leben siegt. Vor der Sommerferienpause treffen wir uns zu einem **Familien-sonntag am 2. Juni und 7. Juli, wie immer um 15.00 Uhr, im Gemeindehaus Hüngrer.**

Am liebsten auch mit dir!

Pfrin. Almuth Conrad

Mit GOTT unterm Sternenzelt



Familienabenteuertag in Tente am 15. Juni um 16.00 Uhr

Wie das Gottesvolk wollen wir unterm Sternenhimmel übernachten und schlagen unsere Zelte auf der Tenter Gemeindewiese auf.

Nach einem abenteuerreichen Tag in Wald und im Gemeindehaus, treffen wir uns am Abend rund ums Lagerfeuer und teilen miteinander unsere Zeit, Geschichten von Gott und Stockbrot.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich als Familie verstehen: Kind/er mit einem oder zwei Elternteilen, Großeltern, PatInnen...

Am nächsten Morgen feiern wir gemeinsam Frühstücksgottesdienst – bei gutem Wetter auf dem Kirchhof.

Die Anmeldung findet ihr hier:
<https://on.campflow.de/cvjm-wemelskirchen/familienabenteuertag-in-tente>



Kontakt:
 Pfrin. Sabrina Frackenpohl-Koberski,
 sabrina.frackenpohl-koberski@ekir.de,
 Tel. 38 86.
 Diakonin Beatrix Fischer,
 beatrix.fischer@ekir.de, Tel. 0157 84673059.

Ladies first

HERZLICHE EINLADUNG AN FRAUEN ALLER BEZIRKE!

17. JUNI
 ...SÜßE WOHLBEKANNTE DUfte STREIFEN AHNUNGSVOLL DURCH DAS LAND -
 EINE KRAUTERWANDERUNG MIT GUDULA
 WIR FREUEN UNS ÜBER EINE SPENDE
 KONTAKT: SASKIA HEIDE 0176-21391227
 START IST AM GEMEINDEHAUS TENTE UM 19.00 UHR

2. SEPTEMBER
 GESEGETE MAHLZEIT
 ABENDBROT MACHT WANGEN ROT
 KONTAKT: DANY SCHNOLZER 0152-33829373
 19.30 UHR IM GEMEINDEHAUS TENTE

Herzliche Einladung zum Mirjam-Gottesdienst

im Tenter Gemeindehaus
am 15. September um 10.15 Uhr

Der 14. Sonntag nach Trinitatis trägt den Namen „**Mirjamsonntag: Kirchen in Solidarität mit den Frauen**“.

An diesem Tag ist die Gerechtigkeit zwischen Frauen und Männern in Kirche und Gesellschaft Thema des Gottesdienstes.

Nur keinen Streit vermeiden – Neue Wege finden lautet das vielversprechende Thema in diesem Jahr. Mirjam ist eine starke Persönlichkeit, die auch uns Frauen heute ermutigt, unseren Glauben auszudrücken. Mirjam scheut dabei auch die Auseinandersetzung nicht.

In Numeri 12,1-15 äußert Mirjam Kritik an Moses und wird dafür von Gott bestraft. Da lassen sich viele Parallelen ziehen: Menschen erheben auch heute ihre Stimme gegen Unrecht und streiten miteinander (und mit Gott), um neue Lösungen zu finden.

Wie Mirjam laut war, sind es heute viele Menschen, die für Vielfalt, Demokratie und Frieden demonstrieren

und die sich laut gegen Rassismus und Antisemitismus äußern.

Den Mirjam-Gottesdienst, den wir am 15. September um 10.15 Uhr in Tente feiern, bereiten wir mit Frauen aller Generationen vor.

Wer Lust hat, in netter weiblicher Gesellschaft ins Thema einzusteigen und nach Gott und einer Zukunft

Mitte August.

Eingeladen zum Gottesdienst sind ausdrücklich alle, die Lust haben an einem gefühlvollen und nachdenkswerten Thema – Männer, Frauen, Große und Kleine.

Für das Team
Pfrin. Sabrina Frackenpohl-Koberski



Bilder: Konstanze Ebel

zu suchen, so wie Gott sie für alle Menschen will, die melde sich gerne bei Pfarrerin Sabrina Frackenpohl-Koberski, Tel. 38 86. Wir freuen uns, wenn unser Team wächst! Mit der Vorbereitung beginnen wir

Kita-Abschieds- und Einschulungsgottesdienste

**Und so geh nun deinen Weg ohne Angst und voll Vertrauen
dass du nicht alleine gehst, darauf kannst du baun.**

**Gottes guter Segen zieht mit dir ins Land
und auf allen Wegen hält dich seine Hand.**

(Clemens Bittlinger)

Spätestens wenn das Lied zum Ende des Gottesdienstes hin erklingt, kullern Tränen... über die Gesichter der Eltern.

Die Kinder sind ja meist fröhlich und ausgelassen und freuen sich total auf das, was nun kommt, auf den ersten Schultag oder die weiterführende Schule.

Für beides, für die Traurigkeit über den Abschied und das viel zu schnelle Großwerden der Kinder und für die Ausgelassenheit über den Neubeginn nehmen wir uns Zeit und machen es uns schön.

Maxi-Abschied:

Unsere Kita Maxi-Kinder verabschieden wir mit einem bunten Gottesdienst am **Sonntag, den 30. Juni um 10.15 Uhr in Tente**. Mit Geschichte, Gebet und Segen seid ihr Maxis dann gut gerüstet für die Schule.

Abschied der Viertklässler:

Die Tenter Viertklässler entlassen wir mit einer großen Portion Segen in die neue Welt der weiterführenden Schulen am **Donnerstag, den 4. Juli um 17.00 Uhr**.

Der Abend vor dem letzten Schultag vor den Sommerferien eignet sich wunderbar, um zurück- und vorauszublicken. Der Abendtermin macht es auch allen arbeitenden Eltern, Omas, Opas, Onkeln und Tanten möglich, mit uns

Abschlussgottesdienst zu feiern.

Wir sind wir mit Girlanden, Musik und Segen im Tenter Gemeindehaus zu finden.

Kitastart:

Nach den Sommerferien freuen wir uns auf die neuen Kita-Kinder.

Herzlich Willkommen bei uns in Tente!



Schulbeginn:

Bald ist es soweit, du kommst in die Schule!

Gott lädt uns ein, an diesem aufregenden Tag ein Fest zu feiern.

Alles ist vorbereitet für deinen Schulbeginn.

Mit großer Freude, aber vielleicht auch mit mancher Sorge hast du diesen Tag sehnsüchtig erwartet.

Wir wollen dich diesen aufregenden Schritt in die Schule nicht alleine gehen lassen und dich noch einmal ganz bewusst unter Gottes Segen stellen.

Am Vorabend der Einschulung,

Mittwoch, den 21. August um 17.00 Uhr, laden wir dich - Tenter ErstklässlerIn - mit deinen Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten ein, mit uns deinen Gottesdienst zum Schulbeginn zu feiern.

Wenn du magst, bring gerne deinen

Schulranzen mit.

Der Goldstaubsegens wird dich auf deinen Wegen begleiten.

Und so geh nun deinen Weg ohne Angst und voll Vertrauen!

Seniorencafé Tente

Wir sind eine gute, lustige und große Gruppe geworden und freuen uns immer über neue Gesichter! Die „Herren der Schöpfung“ fehlen uns allerdings noch – wir würden uns freuen, wenn sich auch die Männer an unseren Seniorennachmittagen beteiligen würden. Neben leckerem Kaffee, Kuchen und anderem Programm nehmen wir immer auch die weltlichen Probleme in den

Blick, dabei sind uns auch männliche Berater sehr willkommen.

Die nächsten Termine sind immer mittwochs, 15.00-17.00 Uhr:
19. Juni, 17. Juli und 21. August.



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Anna Stiefelhagen, Tel. 34 80 und Erika Kretzer

Kirchcafé Tente

Es tut gut, nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee, Keksen oder auch einem kühlen Getränk und Snacks beisammen zu sein.

Wir wollen uns Zeit nehmen zum Tötlern und Gemeinschaft leben im Kirchcafé in Tente an folgendem

Termin im Anschluss an den Gottesdienst:
Sonntag, 16. Juni, Frühstücksgottesdienst.

Der Bereichsausschuss Tente freut sich auf euch!





Gemeinsam für unsere Gemeinschaft.

Finanzielle Lösungen für ein blühendes Miteinander.

Jetzt informieren unter www.ssk-wkn.de




Stadtparkasse
Wermelskirchen

DIE DACHDECKER

Dachdeckermeister

Uwe Brügger & Frank Oberdörfer GmbH

Floraweg 14 • 42929 Wermelskirchen
Telefon Büro: 0 21 96 - 9 35 97 • Telefax: 02 12 - 49 94 56



isofloc
Wärmedämmtechnik
natürlich Dämmen mit System

Einladung zum Mitsing-Projekt der KANTOREI: Verdis Requiem



Wenn Sie bereits über Chorerfahrung verfügen, ist das nächste Mitsing-Projekt der KANTOREI vielleicht für Sie von Interesse: Verdis Requiem ist eines der bedeutendsten Chorwerke der Musikgeschichte. Verdi folgt hier zwar der Tradition der katholischen Liturgie, hat aber eigentlich ein Oratorium komponiert, in dem auch immer wieder die „ganz große Oper“ aufblitzt. Sein Requiem ist voller extremer Emotionen. Die Kantorei wird dieses ergreifende Werk in einer kam-

mermusikalischen Fassung zur Aufführung bringen, deren Klanglichkeit den sinfonisch-ergreifenden Charakter dieser Komposition zur Geltung bringt.

Das Mitsing-Projekt ist bereits nach den Osterferien gestartet; für erfahrene ChorsängerInnen ist nach Rücksprache

mit Kantor Andreas Pumpa ein Einstieg aber noch möglich! Die Teilnahme an möglichst vielen Proben (donnerstags 19.30 Uhr im Saal, Gemeindehaus Markt) ist unbedingt erwünscht. Obligatorisch ist die Teilnahme am Chor-Probenwochenende vom 25. bis 27. Oktober in Wuppertal (Evangelisches Tagungszentrum Auf dem heiligen Berg) und die daran anschließenden Proben bis zum Konzert am 17. November 2024 um 17.00 Uhr in der Stadtkirche.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf: Kantor Andreas Pumpa, Tel. 02192/9372902, kantorpumpa@aol.com oder Stefanie Schüller (Vorsitzende der KANTOREI), Tel. 0176/92409389, kantorei-wk@gmx.net

www.kantorei-wermelskirchen.de

Steffi Schüller

12-Stundenkonzert 2024 mit Mittelaltermarkt

Am **Kirmes-Samstag, dem 24. August** findet erneut das alljährliche 12-Stundenkonzert mit Mittelaltermarkt an und in der Stadtkirche statt. Beginn ist wie gewohnt um 11.00 Uhr mit Morgenandacht und Musik, um 12.00 Uhr eröffnet mit dem Mittagsläuten der Mittelaltermarkt auf dem Kirchhof.

Es gibt wieder viel Selbstgemachtes, Leckeres sowie Kunsthandwerkliches zu entdecken. Einige neue Anbieter und Stände sind in Planung, ein Besuch lohnt sich! Das vollständige Programm entnehmen Sie bitte den dann ausliegenden Handzetteln oder online unter: www.wir-fuer-ekwk.de/12-stundenkonzert Wenn Sie gern selber etwas auf dem Mittel-



altermarkt anbieten möchten, setzen Sie sich bitte mit Jutta Benedix in Verbindung. Wenn Sie mit Ihrem Chor, Ensemble oder Band das Musikprogramm in der Stadtkirche bereichern möchten, nehmen Sie Kontakt mit Steffi Schüller auf:

Anmeldung Musikprogramm 12-Stundenkonzert:

Steffi Schüller, Tel. 0176-92 40 93 89
Mail: stefanie.schueller@ekir.de,

Information und Anmeldung zum Mittelaltermarkt:

Jutta Benedix, Tel. 0160-885 78 96
Mail: jutta.benedix@ekir.de,

Steffi Schüller

Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt

Herzliche Einladung zu unserem Sommerkonzert am Sonntag, dem 16. Juni 2024 um 18.00 Uhr in die Evangelischen Stadtkirche!

Wie jedes Jahr wollen wir mit Ihnen einen schönen und musikalischen Abend verbringen.

In diesem Jahr hat sich unser Dirigent Martin Weidner für Stücke aus Großbritannien und Tschechien entschieden. Warum gerade Stücke aus diesen beiden Regionen? In Großbritannien und in Tschechien hat die Blasmusik eine lange Tradition. Bekannte Komponisten wie Antonin Dvorak, Bedrich Smetana und Edward Elgar stammen aus diesen Regionen.

Wir haben für Sie unter anderem klassische Stücke wie „Pomp and Circumstance Nr. 1“ und den „Festlichen Marsch“ vorbereitet. Aber auch volkstümliche Blasmusik ist aus diesen beiden Regionen sehr bekannt. Zum Beispiel werden Sie „Rosamunde“ und die „Sea Songs“ hören.

Bei dem Stück „Celtic Flutes“ von Kurt Gäble werden uns die Solo-Querflöten, gespielt von Kirstin Weidner und Sigrid Distel, ins Land der Kelten entführen. Martin Weidner selbst wird seine Trompete für das „Concerto in Es“ von Johann Baptist Neruda erklingen lassen.

Ulrike Donner wird erneut im Dirigat unterstützen. Sie hat uns bereits bei der Musik im Advent dirigiert.

Wir freuen uns, Sie im Publikum unseres Sommerkonzerts am Sonntag, dem 16. Juni 2024 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche am Markt begrüßen zu dürfen. Der Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Der Eintritt kostet 10,00 Euro für Erwachsene und 5,00 Euro für Schüler und Studenten. Im Eintrittspreis sind wie immer ein Getränk und ein Imbiss enthalten. Beides steht in der Pause für Sie bereit.

Amrei Fuchs



**Sommer
Konzert**

**Sonntag
16.06.
um 18 Uhr
in der Stadtkirche**
Einlass ab 17:30 Uhr

Posaunenchor Stadt
Leitung:
Ulrike Donner, Martin Weidner

Eintritt: 10€ / 5€
inklusive Getränk und Imbiss

Evangelische
Kirchengemeinde
Wermelskirchen

VON MIELE DIE

QUALITÄT, VON UNS DER SERVICE.

Bei uns gibt es keinen Kompromiss:
In Sachen Haus- und Einbaugeräte heißt
es bei uns natürlich Miele.
Und dazu bieten wir erstklassigen Service.

Weitere Informationen bei uns:

ELEKTRO
Hindrichs

RS • Bergisch Born 117 • Tel. (02191) 6 27 65

Miele Kundendienst
www.elektro-hindrichs.de

daum &
eickhorn
fleischwaren



2x in Wermelskirchen:

Telegrafienstraße 42,
T: 0 21 96/9 79 97
Eich 46, T: 0 21 96/61 59

In Burscheid:

Hauptstraße 18,
T: 0 21 74/83 17

Betrieb/Büro:

Kölner Straße 40,
T: 0 21 96/62 21

E-Mail: info@daum-eickhorn.de



**Vermietung
von Seniorenwohnungen**

Dhünner Str. 5, Telefon: 0 21 96/8 16 83

E-Mail: info@altenzentrum-wk.de
www.eitgenhaeuser.de



**25 letzte Sommer,
von Stephan Schäfer,
Verlag park x ullstein
ISBN-13 : 978-3988160096
22,00 €**

Sommer, Sonne, Ruhe und
Entspannung. Fernab von
Hektik, Termindruck und
Optimierungszwang lernen
wir Lesenden den Ich-Er-
zähler dieser wunderbaren
Geschichte kennen.

Ein Mann, der es nicht gewohnt ist, einfach in den
Tag hinein zu leben.

An diesem Sommertag traut er sich, seine Regeln
zu brechen und radelt los, fest entschlossen mit
seinen Gewohnheiten zu brechen. An einem See
trifft er auf Karl, und diese Begegnung wird sein
Leben verändern.

Ruhig, lebensklug und tröstlich schreibt Stephan
Schäfer über zwei Menschen.

Karl hat seinen Lebensweg gefunden und wurde
glücklicher Kartoffelbauer und der Ich-Erzähler
stellt sich die Fragen, die Karl schon für sich
beantwortet hat.

Eine Leseempfehlung von Gabi van Wahden.

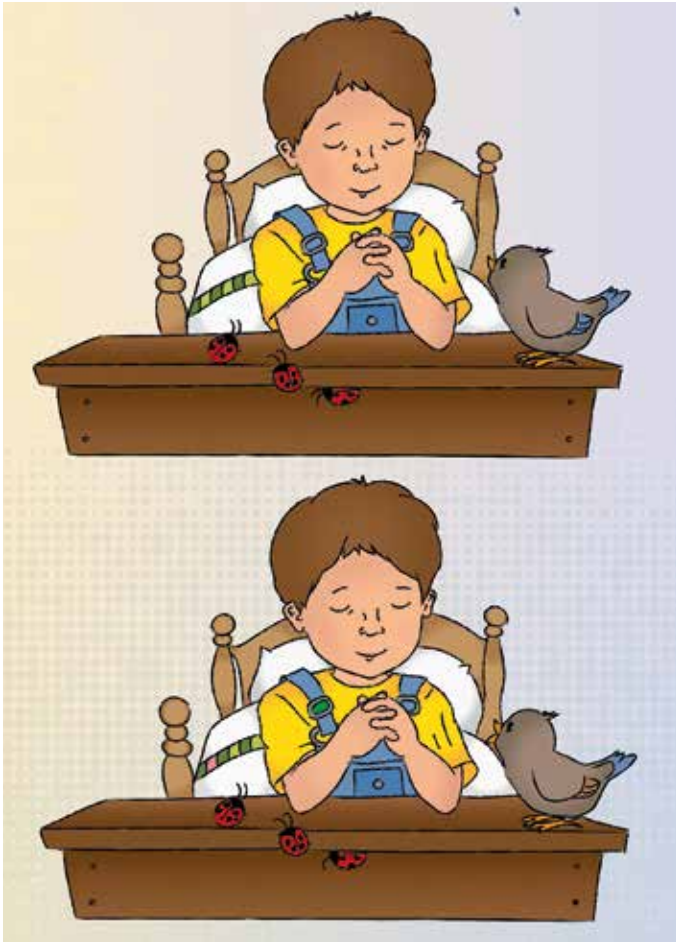


**BUCHHANDLUNG
van WAHDEN**

Gabriele van Wahden

Markt 8, 42929 Wermelskirchen, Telefon: 0 21 96/8 86 79 46
www.buchhandlung-vanwahden.de, E-Mail: buchhandlung@vanwahden.de

Kindergewinnspiel



Danke für den neuen Tag !

Emil betet jeden Tag. Er freut sich über den Tag und sagt im Gebet Gott Danke dafür.

Im unteren Bild haben sich 10 Fehler versteckt.

Schau genau nach, um sie zu finden.

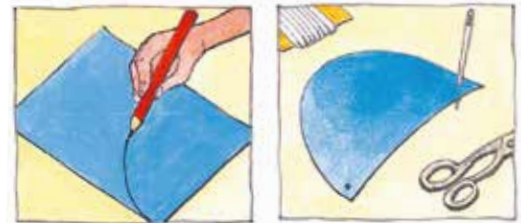
Markiere die Stellen und lass uns die Seite mit deiner Altersangabe zukommen - entweder in einem mit „Kindergewinnspiel“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros oder als Foto per Email an ratefuchs@ekwk.de, Stichwort: „Kindergewinnspiel“.

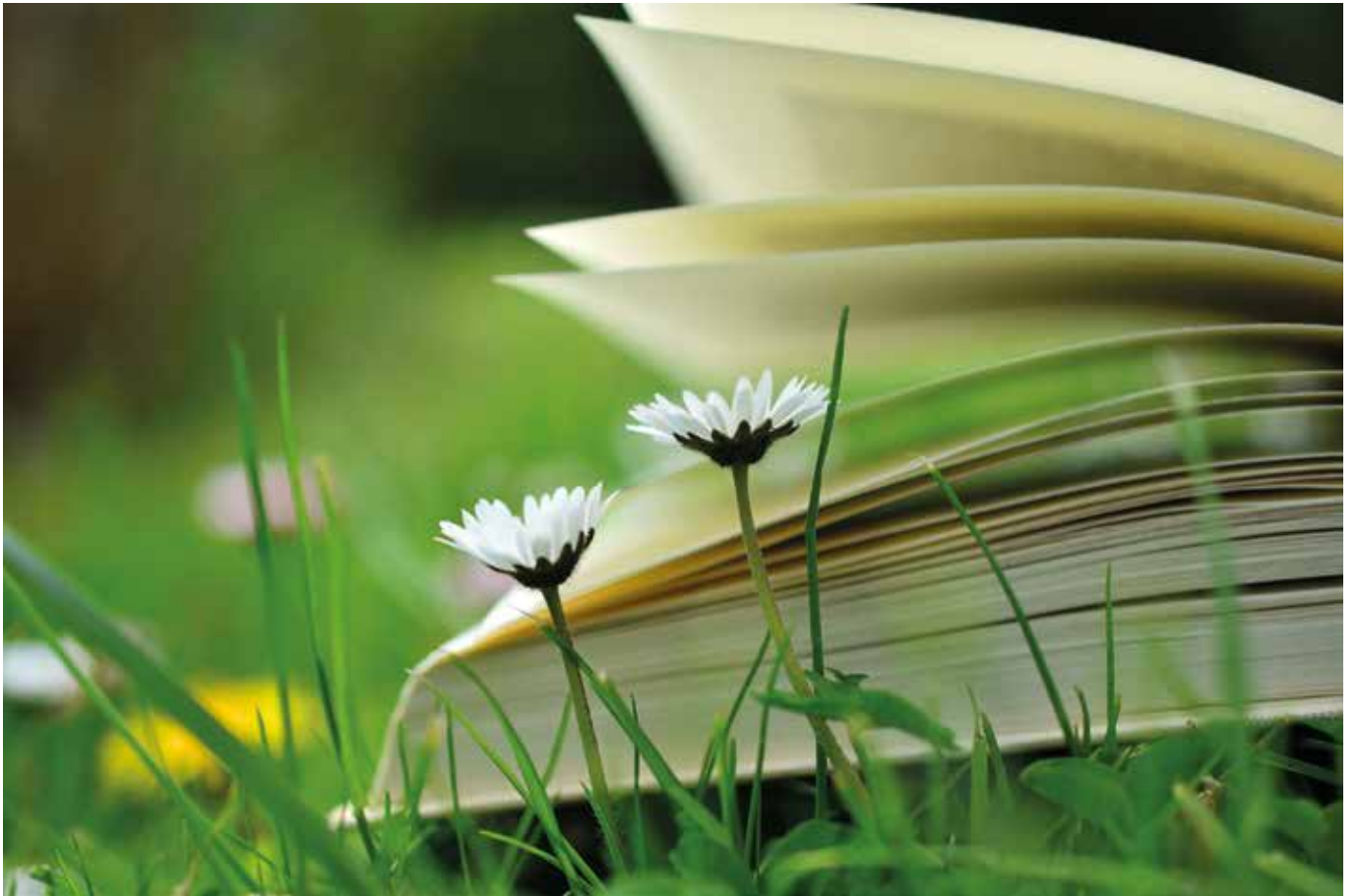
Es gibt kleine Preise zu gewinnen ! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Einsendeschluss ist der 10. Juli 2024.**
Viel Glück !

Wir gratulieren der Gewinnerin und dem Gewinner des letzten Rätsels: Lynn H. und August R.
Eine kleine Überraschung findet den Weg zu euch.

Benjamins Sonnenkappe

Dein selbst gebastelter Sonnenschutz:
Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch.
Probiere aus, damit es um deinen Kopf passt.
Dann knote die Enden fest.





*Denke nicht so oft an das,
was dir fehlt, sondern an das,
was du hast.*

Marc Aurel